

INFOBRIEF MIGRATION UND INTEGRATION IM LANDKREIS HEILBRONN

April 2019

Neues aus dem Sachgebiet „Integration“

Neubesetzung der Sachgebietsleitung

Nachdem Herr Daniel Meyer das Landratsamt Heilbronn verlassen hat, wird seit 01.04.19 die Leitung des Sachgebietes durch Frau Katharina Fischer übernommen. Frau Fischer war bisher Integrationsbeauftragte des Landkreises und stellvertretende Sachgebietsleitung des alten Sachgebietes 60.5 Integration. Im Zuge der Organisationsänderung erhält das neue Sachgebiet 60.5 den Titel „Integrationsplanung“. Es beinhaltet neben den bisherigen Elementen Elternmentoren, Bildungskoordination, Fit für das Leben im Landkreis, Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen und Integrationsbeauftragte nun auch die Rückkehrberatung. Deren Mitarbeiter kümmern sich neben Beratung und Durchführung der freiwilligen Rückkehr auch um Re-Integration der Klienten im Herkunftsland.

Im neuen Sachgebiet 60.2 Integrationsdienst, das bereits im letzten Infobrief angekündigt wurde, sind Integrationsmanager und Sozialdienst vereint. In drei Teams kümmern sie sich um die soziale Beratung, Betreuung und Begleitung von Geflüchteten ab Zuweisung in den Landkreis (vorläufige Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften) bis zur Anschlußunterbringung.

Fit für das Leben im Landkreis

Um Neuzuwanderern das Ankommen im Landkreis zu erleichtern und damit eine bestmögliche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sowie ein eigenständiges Leben zu ermöglichen, führt der Landkreis Heilbronn das Projekt „Fit für das Leben im Landkreis“ durch. In 60 dialogisch gestalteten Veranstaltungen erhalten die Teilnehmer zahlreiche Informationen in den Modulen Wohnen, Erziehung und Bildung, Ausbildung und Beruf, Alltag sowie Versicherungen und Verträge. Die Vorträge sind im Baukastenprinzip konzipiert und können auf die Bedürfnisse der jeweiligen Teilnehmergruppe abgestimmt werden. Zielgruppe des Projekts sind Neuzuwanderer aus dem Ausland, d.h. Geflüchtete, EU-Bürger und Drittstaatsangehörige, die in den Landkreiskommunen wohnen. Zusätzlich können wir auch Veranstaltungen, die offen für alle sind, anbieten – beispielsweise ein Vortrag rund um Familie, Bildung und Erziehung im örtlichen Familienzentrum. Kommen Sie mit Ihren Ideen gern auf uns zu! Wenn Sie Interesse haben das Projekt in Ihrer Kommune zu begrüßen, dann melden Sie sich bei Frau Katharina Fischer unter 07131/994-8403 oder katharina.fischer@landratsamt-heilbronn.de. Sie beantwortet auch gern alle Fragen rund ums Projekt.

Veranstaltungshinweise

Ausstellung „Migration und Pflanze“

Zur Bundesgartenschau 2019 realisiert Silke Wagner ein Projekt im öffentlichen Raum zum Thema Migration und Pflanze. Damit bezieht sie sich auf eine Besonderheit Heilbronnns, deren Anteil der Bevölkerung mit Zuwanderungshintergrund bei außergewöhnlich hohen 50% liegt. 140 Nationen leben in der Stadt.

Zunächst recherchierte Silke Wagner Pflanzen, die ursprünglich aus Herkunftsländern der Migranten stammen und in Heilbronn bzw. in Deutschland heimisch geworden sind. Zur Visualisierung entwickelt sie ein System mehrfarbig bedruckter Folien, auf denen der Name der Pflanzen sowie Statistiken zu Themen wie Arbeitsmigration, Flucht etc. zu finden sind.

Als Display für die Präsentation dienen ihr 12 Bus- und Bahnunterstände entlang der Achse zwischen Bahnhof, Eingang BUGA und Kunstverein Heilbronn/Kunsthalle Vogelmann. Die von Silke Wagner gestalteten Folien werden auf die Glasflächen der Unterstände aufgeklebt. Zur Erläuterung liegen Flyer an vielen Orten aus. Eine App ermöglicht es, Informationen zu den Pflanzen, ihren Migrationswegen, zu Statistiken und ihrem Weg in Heilbronn direkt auf das Handy zu laden. Migration auf diese Weise deutlich zu machen, schafft eine nachhaltige Sensibilisierung für dieses wichtige Thema, denn Migration von Pflanzen findet seit Jahrhunderten statt, und wir integrieren Pflanzen und Blumen mit „Migrationshintergrund“ ganz selbstverständlich in unser tägliches Leben.

Das Projekt „Migration und Pflanze“ ist vom 6. April bis 6. Oktober 2019 zu sehen.

Infoveranstaltung der Rückkehrberatung

Am 10.04.2019 findet von 13 - 15 Uhr bei der BBQ gGmbH (Kreuzäckerstraße 14, 74081 Heilbronn) eine Informationsveranstaltung zu den StartUp-Programmen in den jeweiligen Heimatländern statt. Die Einladung richtet sich an Geflüchtete, die evtl. mit dem Gedanken spielen, freiwillig in ihr Heimatland auszureisen. Es besteht jedoch keine Verpflichtung für eine Ausreise, die Veranstaltung ist rein informativ. Die Teilnehmer können sich danach für eine ergebnisoffene Individualberatung an die Rückkehrberatung wenden.

Anmeldungen können direkt an Herrn Jaissle von BBQ Heilbronn (jaissle.klaus@biwebbq.de) oder Herrn Gerstle und Herrn Hirschmann von der Rückkehrberatung (matthias.gerstle@landratsamt-heilbronn.de, jochen.hirschmann@landratsamt-heilbronn.de) gerichtet werden. Kurzentschlossene können jedoch auch spontan einfach dazu kommen!

Infoabend "Neues zum Asylrecht"

Auch 2019 ist das Asylrecht ständig in Bewegung. Die Veranstaltung von Frau Skiba, Projektreferentin beim Flüchtlingsrat Baden-Württemberg, gibt einen Überblick über die neusten Entwicklungen etwa bei der Ausbildungsduldung, dem Familiennachzug oder den Mitwirkungspflichten. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eigene Fragen loszuwerden.

Der Infoabend findet statt am 29.04.19 um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Wilhelmstraße 14 - 18, 74889 Sinsheim. Ihre Anmeldung richten Sie per E-Mail an integration@sinsheim.de.

Workshops „Interkulturelle Qualifizierung“

Im Rahmen des Landesprogramms „Interkulturelle Qualifizierung vor Ort“ – ein Programm des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und des Forums der Kulturen Stuttgart e. V. – werden erneut Workshops angeboten, die sich an Künstler*innen sowie Mitarbeitende aus Kultureinrichtungen und Kulturämtern in Baden-Württemberg richten. Neben dem inhaltlichen Input dienen die Workshops auch dem Austausch und der Vernetzung der anwesenden Teilnehmer*innen.

Informationen zu den einzelnen Workshops und zur Anmeldung finden Sie unter https://www.forum-der-kulturen.de/angebote/interkulturelle-qualifizierung_vor_ort/

Der nächste Workshop findet am 16.05.19, 10-16 Uhr im E-Werk Freiburg, Eschholzstr. 77, 79106 Freiburg zum Thema „Migrationsgesellschaftliche Öffnung: Wie werden aus unbewussten Ausladungen bewussten Einladungen?“ statt.

Studienberatung in Heilbronn

Neuzugewanderte, die an der Aufnahme eines Studiums interessiert sind, haben sicherlich zahlreiche Fragen. Diese können Sie bei der Studienberatung stellen. Die DHBW lädt am 29.04.19 ab 15 Uhr zur Infoveranstaltung ein (DHBW Heilbronn, Bildungscampus 4, 74076 Heilbronn). Immer dienstags und mittwochs bietet die Hochschule Heilbronn eine offene Sprechstunde der Studienberatung an (Hochschule Heilbronn, Campus Sontheim, Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn-Sontheim).

„Azubi Plus“-Programm der aim

Das erste Ausbildungsjahr ist bereits zur Hälfte geschafft, erste Prüfungen und Klausuren wurden geschrieben. Inzwischen ist die große sprachliche Herausforderung den Auszubildenden mit Zuwanderungsgeschichte bewusst. Um das Schuljahr sprachlich besser abschließen zu können, bietet die aim im Rahmen des „Azubi Plus“-Programms erneut Deutschkurse an.

Ab dem 29.04.19 finden Sprachkurse auf den Niveaustufen B1 und B2 statt. Teilnehmen können alle Azubis, die ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten. Die Kurse sind durch die Unterstützung der Dieter-Schwarz-Stiftung kostenfrei für die Teilnehmer.

Neben den Sprachkursen gibt es im „Azubi Plus“-Programm noch zahlreiche weitere Veranstaltungen, beispielsweise zu Themen wie „Umgang mit Kunden“, „Schlagfertigkeit“ oder „Prüfungsangst - Sicherheit in Prüfungen“. Weitere Informationen zum Programm erhalten Sie unter www.aim-akademie.org und bei den „Azubi Plus“-Ansprechpartnerinnen Frau Groß (gross@aim-akademie.org) und Frau Skrotzki (skrotzki@aim-akademie.org). Eine Anmeldung zu den Kursen ist online und per E-Mail möglich.

Fachvortrag „Durchgängige Sprachbildung in Sprachbildungsnetzwerken“

Durchgängige Sprachbildung meint die systematische und kontinuierliche Deutschförderung durch die Bildungsbiographie hindurch. Beispiele aus dem Modellprogramm „Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund - FörMig“ sowie Qualitätsfaktoren veranschaulichen die erfolgreiche Umsetzung des Konzepts in institutionsübergreifenden Sprachbildungsnetzwerken. Es referiert Dr. Tanja Salem von der Universität Hamburg. Veranstaltet wird der Fachvortrag gemeinsam von der Bildungskoordination im Landratsamt und der Stadt Heilbronn.

Der Vortrag findet am 23.05.19 von 13:30 bis 15:30 im Heinrich-Fries-Haus (Bahnhofstraße 13, Heilbronn) statt. Anmeldungen nimmt Frau Schmitt vom Sachgebiet Integrationsplanung bis zum 10.05.2019 unter m.schmitt@landratsamt-heilbronn, 07131/994-7285 oder persönlich im Landratsamt entgegen.

Infoveranstaltung

Gern möchten wir Sie noch an die Informationsveranstaltung "Was bedeuten die aktuellen politischen Entwicklungen in den Mitgliedsstaaten für die Europäische Union?" erinnern, welche am Freitag, 5. April um 17Uhr in der Aula der Peter-Bruckmann-Schule stattfinden wird. Anmeldungen nimmt die Eurobeauftragte des Landratsamts Frau Kieninger unter 07131/994-7358 oder carmen.kieninger@landratsamt-heilbronn.de entgegen.

Neues aus dem Bereich Migration und Integration

Kampagne „Platz für Asyl in Europa“

Die Kampagne Platz für ASYL in EUROPA macht sichtbar, dass hierzulande und in Europa Platz da ist für Menschen, die vor Krieg, Verfolgung und Elend fliehen. In ehrenamtlichem Engagement durch Asylkreise, Kirchengemeinden, Migrantenorganisationen, Privatpersonen und sonstige Gruppen entstehen selbstgestaltete Asylstühle. Es sollen mindestens 400 Stück werden, die am 15. Mai 2019 bei einer Veranstaltung zentral in Stuttgart ausgestellt werden. Jeder Asylstuhl zeigt, wie groß das Engagement für Asyl in der Gesellschaft ist und dass Menschen bereit sind, Fremde aufzunehmen. Es sind viele, die sich für ein Zusammenleben in Vielfalt engagieren.

In Heilbronn findet auf dem Kiliansplatz am 02. April von 14.00 – 18.00 Uhr eine Asylstuhl-Aktion statt. Zur Unterstützung der Asylstuhl-Kampagne des Diakonischen Werks Württemberg „PLATZ für ASYL in EUROPA“, einer Kampagne zur Europawahl und zum Weltflüchtlingstag, werden - begleitet von einem interessanten Rahmenprogramm – Stühle gestaltet. Kommen Sie gerne vorbei! Gestalten Sie mit! Laden Sie Geflüchtete, Bekannte und Freunde dazu ein!

Weitere Informationen gibt es unter <https://www.diakoniewuerttemberg.de/aktionen-spenden/kampagne-zur-europawahl-und-zum-weltfluechtlingstag-2019/>

FaSt – Frauen am Start

Um Müttern mit Migrationshintergrund beim (Wieder-)Einstieg ins Berufsleben zu unterstützen, hat die Arkus gGmbH das Projekt „FaSt – Frauen am Start“ ins Leben gerufen. Das Programm unterstützt die Frauen bei der Planung ihrer beruflichen Zukunft und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die Teilnahme ist kostenfrei, der Einstieg individuell möglich. Neben Einzelberatung und Unterstützung bei der Bewerbung gibt es Workshops, Raum zum Austausch und eine Nachbetreuung bei Arbeitsaufnahme. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Arkus gGmbH (sib@arkus-heilbronn.de, 07131/99123-71/15) und unter www.arkus-heilbronn.de

Gerne nehmen wir Veranstaltungshinweise und Anregungen zum Infobrief entgegen! Anmeldungen zum Infobrief können Sie an Frau Fischer richten: katharina.fischer@landratsamt-heilbronn.de